

Gemeindeblatt

AMTSBLATT DER GEMEINDE HILZINGEN MIT DEN ORTSTEILEN



Hilzingen



Duchtlingen



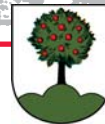
Schlatt a.R.



Weiterdingen



Binningen



Riedheim

50. Jahrgang

5. Kalenderwoche

Donnerstag, 30. Januar 2014

Nummer 5

Öffentliche Bekanntmachung

Zur Gemeinderatssitzung

am Dienstag, den 4. Februar 2014, um 20.00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses Hilzingen,
laden wir Sie hiermit freundlich ein.

Tagesordnung:

1. Fragemöglichkeit für Einwohner
2. Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung am 14.01.2014
3. Gewährung eines Zuschusses zum Neubau der Sozialstation mit Tagespflege
4. Gewährung eines Zuschusses für die Kirchenrenovation St. Peter und Paul in Hilzingen
5. Bekanntgaben der Verwaltung
6. Fragemöglichkeit für Gemeinderäte
7. Fragemöglichkeit für Einwohner

Mit freundlichen Grüßen

Rupert Metzler, Bürgermeister

Terminplaner

Patrozinium, Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen, Sonntag, 2. Februar, St. Blasius Binningen

Vortrag, »Rumänien - ein kultureller und landschaftlicher Reisebericht«, Museumsverein Hilzingen und Katholisches Bildungswerk, Donnerstag, 6. Februar, 20 Uhr, im Museum im Schlosspark Hilzingen.

Weiterdingen-Mühlhausen gesperrt Holzfällarbeiten

Weiterdingen. Wegen Hölzfällarbeiten im Gewann Ehrenwiesen kann die Gemeinde Mühlhausen in der Zeit vom 3. bis 14. Februar nicht über die Gemeindeverbindungsstraße Weiterdingen-Mühlhausen angefahren werden. Eine örtliche Umfahrung besteht nicht. Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, Mühlhausen über Welschingen anzufahren.

Energieagentur berät Leuchtende Ideen

Hilzingen. Unter der Devise »ausschalten, austauschen, A-Klasse« kann man bei der Beleuchtung bis zu 80 Prozent der Stromkosten kappen.

Die Energieagentur Kreis Konstanz berät dank cleverer Ideen, wie man beim Strom und auch beim Heizen viel Energie sparen kann. Vorherige Terminvereinbarung vormittags unter 07732/939-1234 oder per Mail an info@energieagentur-kreis-konstanz.de. Die nächste Energieberatung findet am **Montag, 10. Februar**, von 16 bis 18 Uhr, im **Rathaus Hilzingen**, Sitzungszimmer, 1. OG, statt.

FV Eduard Presser- Grundschule Wintersporttag in Waldau

Riedheim/Schlatt/Binningen. Der Vorstand des Fördervereins der Eduard Presser-Grundschule in Riedheim lädt alle ehemaligen Mitglieder, Freunde und Gönner zum gemeinsamen Wintersporttag am Samstag, 22. Februar, nach Waldau in den Schwarzwald (www.schneeberglifte-waldau.de) ein.

Anmeldungen bitte bis Freitag, 7. Februar, unter foerderverein-epgs@t-online.de. Weitere Infos erhalten die Teilnehmer wenige Tage vor dem Wintersporttag per E-Mail.

Der Vorstand des Fördervereins der Eduard Presser-Grundschule freut sich auf einen gemeinsamen Tag im Schnee.

Fasnet-Stimmung Senioren- stammtisch

Binningen. Die Pause ist vorbei - der Seniorenstammtisch trifft sich wieder am Montag, 3. Februar, um 15 Uhr im Gasthaus »Krone« in Binningen. Ein bisschen Stimmung im Vorfeld der anstehenden »Fasnet« wäre nicht schlecht. Eine närrische Kopfbedeckung und einige Lieder lockern bestimmt auf.

Vier Ehrungen beim Neujahrsempfang 2014

Hilzingen. Der voll besetzte August-Dietrich-Saal bot beim diesjährigen Neujahrsempfang wiederum einen schönen Rahmen für insgesamt vier Ehrungen, die der Gemeinderat durch jeweils einstimmigen Beschluss festgelegt hatte. Zwei Bürgerpreise und zwei Ehrenmedaillen durfte Bürgermeister Rupert Metzler bei der Veranstaltung, die von der Jugendmusikschule Westlicher Hegau würdevoll umrahmt wurde, verleihen.

Bürgerpreis für Karsten Schenke

Karsten Schenke aus Weiterdingen wurde der Bürgerpreis der Gemeinde Hilzingen verliehen. Ortsvorsteher Egon Schmieder hielt die Laudatio auf den jungen Mann, der als Bundesbester in seinem Ausbildungsberuf »Technischer Produktdesigner« abgeschlossen hat. So durfte Karsten Schenke Ende vergangenen Jahres bei der Nationalen Bundesbesten-Ehrung in Berlin einen Preis entgegennehmen. Im Jahr 2013 hatten insgesamt 330.000 junge Menschen ihre Abschlussprüfung abgelegt, davon wurden 224 Auszubildende in 217 Berufen geehrt, also weniger als 0,1 Prozent. Karsten Schenkes Prüfungsaufgabe war »eine Trainingsvorrichtung für eine magnetische Form-Gedächtnis-Legierung«, wobei er eine Zeitvorgabe für Entwicklung und Dokumentation von 70 Stunden hatte. »Er hat diese Aufgabe mit Bravour geschafft«, so Laudator Egon Schmieder, der dem Geehrten herzlich gratulierte und ihm viel Erfolg für sein nächstes Ziel, den Besuch der Konstruktorschule, wünschte.



Ortsvorsteher Josef Leirer (links) beschrieb als Laudator die Verdienste von Felix Saur aus Binningen, dem der Bürgerpreis der Gemeinde Hilzingen von Bürgermeister Rupert Metzler verliehen wurde.

Ehrenmedaille für Bruno Sauter

Seine Verdienste um die Duchtlinger Vereine waren der Grund für die Verleihung der Ehrenmedaille an Bruno Sauter. Der Turnverein, die Freiwillige Feuerwehr und der Narrenverein Duchtlingen lagen Bruno Sauter schon seit frühester Kindheit am Herzen. »Karriere hat B. Sauter aber beim Männergesangverein Duchtlingen gemacht«, betonte Laudator Peter Graf. Bruno Sauter ist seit 45 Jahren aktiver Sänger und war von 1986 bis 2001 Stellvertreter und 2002 – 2009 als Vorsitzender tätig. Eine ganz besondere Leistung ist der Bewirtungsdienst, den der Geehrte seit 36 Jahren leitet. Dies bedeutet, dass er für jede Veranstaltung die Organisation rund um Bestellung, Lieferung, Bewirtungsplanung komplett selbstübernommen und mit Unterstützung seiner Ehefrau geplant und durchgeführt hat. Seit Bestehen des »Hördöpfeläschtes« 1998 ist er für die Getränkelieferungen und Planungen für die Festgemeinschaft verantwortlich. Trotz seines Umzugs nach Gottmadingen blieb er mit Duchtlingen stets verbunden. »Circa ein Auto ging für die Pendelei zwischen den Orten drauf«, rechnete Peter Graf in seiner Laudatio vor, wenn man bedenkt, dass Bruno Sauter jedes Jahr mindestens 100 Mal hin und her gefahren ist.



Bürgermeister Rupert Metzler (rechts) überreichte den Bürgerpreis der Gemeinde Hilzingen an Karsten Schenke aus Weiterdingen. Ortsvorsteher Egon Schmieder (links) hielt die Laudatio.

Bürgerpreis für Felix Saur

Den Bürgerpreis für seine überragenden sportlichen Leistungen durfte Felix Saur aus Binningen entgegennehmen. »Kein Zweifel, Felix Saur hat auf sich aufmerksam gemacht«, so Laudator Josef Leirer, denn der Geehrte wurde im letzten Sommer Triathlon-Europameister der Altersgruppe M25 in der Olympischen Distanz. Das heißt 1,5 Kilometer (km) Schwimmen, 40 km auf dem Rennrad und anschließend einen 10-Kilometer-Lauf. Bei der Weltmeisterschaft in Las Vegas belegte Felix Saur im September auf der Mitteldistanz über 1,9 km Schwimmen, 90 km Radfahren und 21 km Laufen in einem hart umkämpften Wettbewerb einen ausgezeichneten 14. Platz. Seit seinem 15. Lebensjahr betreibt Felix Saur Triathlon. Und wer diese Sportart kennt, der weiß, dass sowohl Talent, das ihm von seinen ebenfalls sportbegeisterten Eltern sicherlich in die Wiege gelegt wurde, als auch wöchentlich circa 15 Stunden Training mit viel Leistungsbereitschaft und Selbstdisziplin zum Erfolg führen.



Bruno Sauter erhielt die Ehrenmedaille der Gemeinde Hilzingen aus den Händen von Bürgermeister Rupert Metzler und Laudator Peter Graf.

Ehrenmedaille für Alfred Ptak

Gemeinderat Dr. Sigmar Schnutenhaus durfte die Laudatio für Alfred Ptak halten, dem die Ehrenmedaille der Gemeinde Hilzingen auf Grund seiner Verdienste um den Fußballclub Hilzingen verliehen wurde.

Die Abkürzung für die Charaktereigenschaften des Geehrten, wie Persönlichkeit, Tatkraft, Ausdauer und Kommunikation, kurz »PTAK«, spiegeln wohl sehr gut den Menschen Alfred Ptak wider, so die Meinung von Dr. Schnutenhaus.

Beim FC Hilzingen war Alfred Ptak langjähriger, aktiver und torstarker Spieler in der ersten Mannschaft und ist nun seit 25 Jahren im Vorstand tätig. In einem Verein mit 18 aktiven Mannschaften und rund 460 Mitgliedern sind die Tätigkeiten als Kassier und jetzt als Vorsitzender zeitaufwendig und vor allem auch mit viel Verantwortung verbunden.

Darüber hinaus war Alfred Ptak als Jugendtrainer tätig und gehörte zu den Initiatoren des überregional bekannten Emil-Homburger-Turniers, dessen Organisation er bereits seit zwölf Jahren übernimmt.

»Das Jahr hat 52 Wochenenden, 40 davon ist Alfred Ptak im Einsatz für den FC Hilzingen«, so Dr. Sigmar Schnutenhaus, der es auch nicht versäumte den »Frauen in Alfred Ptaks Leben« zu danken, nämlich seiner Frau und seinen beiden Töchtern.



Rumänien ist ein Vielvölkerstaat, denn nicht weniger als 18 Volksgruppen mit ihren eigenen Sprachen und Kulturen haben sich hier zusammengefunden.

Rumänien - ein unbekanntes Land

Vortrag im Museum im Schlosspark

Hilzingen. Der Vortragsabend »Rumänien - ein kultureller und landschaftlicher Reisebericht« am Donnerstag, 6. Februar, um 20 Uhr, wird in Zusammenarbeit vom Museumsverein und dem

Katholischen Bildungswerk Hilzingen im Museum im Schlosspark geboten. Der Eintritt frei.

Rumänien ist kaum mehr als 90 Flugminuten von uns entfernt und dennoch für uns ein weitgehend unbekanntes Land. Trotz der politischen Wende und seit 2007 Mitglied der Europäischen Union ist das Land im Südosten Europas, das ungefähr so groß ist wie die alte Bundesrepublik, nicht gerade ein Ziel für eine normale Urlaubsreise. Immer noch ist dem deutschen Sprachraum Rumänien vor allem durch die ausgewanderten Rumäniendeutschen im Bewusstsein. Doch wer einmal die einzigartigen Landschaften und den kulturellen Reichtum von Regionen wie von Siebenbürgen im Zentrum von Rumänien, der Maramuresch im Nordwesten und der Bokowina im Nordosten entdeckt hat, den hat das Land in seinen Bann gezogen. Während bei uns über den Sinn und Nutzen von Naturschutz

und Nationalparks gestritten wird, gibt es in Rumänien noch ursprüngliche Landschaften, die in ihrer Großflächigkeit einzigartiges europäisches Naturerbe sind.

Darüber hinaus ist das Land reich an Kulturschätzen, von denen viele den Status als Unesco-Weltkulturerbe haben, wie die Kirchenburgen in Siebenbürgen oder die mittelalterlichen Holzkirchen und Klosteranlagen im Norden entlang der ukrainischen Grenze. Rumänien ist auch ein Vielvölkerstaat, denn nicht weniger als 18 Volksgruppen mit ihren eigenen Sprachen und Kulturen haben sich hier zusammengefunden.

In den vergangenen Jahren war Prof. Dr. Rainer Luick mehrfach im Rahmen von Forschungsprojekten und Exkursionen in Rumänien und konnte Land und Menschen intensiver kennen lernen. In einem reich bebilderten Vortrag führt er durch ausgewählte Regionen - auch mit der Absicht verbunden, eine Brücke zu schlagen zu diesem nahen und doch sehr fremden Land. Thematisiert werden auch aktuelle politische Entwicklungen.



Alfred Ptak freute sich über die Ehrenmedaille der Gemeinde Hilzingen, die ihm von Bürgermeister Rupert Metzler und Laudator Dr. Sigmar Schnutenhaus überreicht wurde.

**Fanfarenzug Castellaner/
NV Klavbach-Strueli**

Umzug in Albruck

Riedheim. Am Sonntag, 9. Februar nehmen die Struelis, die Burggarde und der Fanfarenzug am Umzug in Albruck teil.

Der Bus fährt um 10.30 Uhr an der Halle in Riedheim ab. Der Umzugsbeginn ist um 13.30 Uhr. Die Rückfahrt ist um 18 Uhr geplant.

**Schwarzwaldverein
Tengen**

Winterwanderung

Hegau. Unter der Führung von Josef Wandinger (Telefon 07736/629) findet am kommenden Sonntag, 2. Februar, eine Winterwanderung in der näheren Umgebung statt. Treffpunkt ist um 13.30 Uhr an der Randenhalle in Tengen. Gäste sind zu den Veranstaltungen stets herzlich willkommen.



Heizung Sanitär Montage

Mattmüller

Wartung • Reparaturen • Kleinmontage • Solar • Sanierung • Begleitung von Eigenleistungen

Prompt, zuverlässig und kompetent!

Peter Mattmüller, 78247 Hilzingen, Tel: 07731 3199836, www.hsm-mattmueller.de

Aus der Gemeinderatssitzung am 14. Januar 2014

Berichtet wurde im Gemeinderat über den zwingend notwendigen Wasseraustausch im Wärmenetz des Eigenbetriebs Wärmeversorgung Hilzingen.

Außerdem soll das Wärmenetz Hilzingen - nach intensiver Beratung durch den Gemeinderat in den zurückliegenden Monaten - veräußert werden. Die Suche nach einem zuverlässigen Partner konnte zwischenzeitlich erfolgreich abgeschlossen werden. Die Firma solar-komplex AG Singen wäre bereit, das Wärmenetz Hilzingen zu übernehmen. Für die Endverbraucher ist es besonders wichtig, dass die bestehenden Wärmelieferungsverträge bis zum Ende der vertraglich vereinbarten Laufzeit unverändert weiter gelten.

Nach der sehr ausführlichen Haushaltsplanentwurfsberatung am 17. Dezember 2013 beschloss der Gemeinderat ohne eine erneute längere Beratung einstimmig die Haushaltssatzung - Haushaltsplan 2014 und Finanzplanung für den Zeitraum 2013 – 2017 mit Investitionsprogramm 2015 – 2017.

Der Haushalt 2014 hat im Verwaltungshaushalt ein Volumen in Höhe von 18,1 Millionen Euro, im Vermögenshaushalt ein Volumen in Höhe von 6,6 Millionen Euro und somit ein Gesamtvolumen in Höhe von 24,7 Millionen Euro.

Durch die vollzogene Sondertilgung im Jahr 2013 beziehungsweise auch die reguläre Kredittilgung im laufenden Jahr reduziert sich die Höhe der Darlehensverpflichtung von 2,3 Millionen Euro (1.1.2013) auf rund 860.000 Euro (Stand 31.12.2014). Die jährliche Einsparung bei den Zinsaufwendungen beläuft sich doch immerhin auf 55.000 Euro/Jahr.

Auch der zur Beschlussfassung vorgelegte Wirtschaftsplan war bereits Grundlage der Beratung des Gemeinderates in seiner Sitzung am 17. Dezember 2013. Ohne weitere Aussprache beschloss der Gemeinderat ebenfalls den Wirtschaftsplan 2014 des Eigenbetriebs Wasserversorgung Hilzingen und Finanzplanung für den Planungszeitraum 2013 – 2017 mit Investitionsprogramm 2015 – 2017.

Der Gemeinderat bildete den Gemeindevwahlausschuss für die Kommunalwahl am 25. Mai 2014 in folgender Besetzung:

Vorsitzender:	Leirer Josef	Stellv. Vorsitzender:	Wannenmacher Markus
Beisitzer:	Zöller Wolfgang	Beisitzer:	Wieser Erwin
Beisitzer-Stellv.:	Saßmannshausen Anja	Beisitzer-Stellv.:	Brauner Alexander
Schriftführerin:	Ursula Graf	Schriftführer-Stellv.:	Markus Weber, Elvira Amma

Nach der Überprüfung der Bauplatzpreise für die noch vorhandenen Baugrundstücke gelten die nachfolgenden Verkaufspreise unverändert weiter:

- »Brühl-Killwies I« (GE, GEe, MI)/Hilzingen 92 Euro/m²;
- »Forsterbahnried« (MI)/Hilzingen 20 Euro/m² für die nicht überbaubare Abstandsfläche zur Autobahn und 46 Euro/m² für die bebaubare Fläche;
- »Zehntgarten« (WA)/Duchtlingen 96 Euro/m² (Hinterliegergrundstücke);
- »Kirchhofäcker« (MI)/Schlatt am Randen 71 Euro/m²;
- »Vor der Hohleisch« (WA)/Schlatt am Randen 110 Euro/m²;
- »Ob dem Dorf II«/Riedheim 185 Euro/m².

Die turnusmäßig stattfindende örtliche Geschäftsprüfung des Grundbuchamtes Hilzingen durch die Bezirksrevisorin beim Landgericht Konstanz hat erneut zu einem hervorragenden Ergebnis geführt. Bescheinigt wurde dem Personalstamm des Grundbuchamtes, der derzeit mit 3,65 Mitarbeitern an der unteren Grenze liegt, eine motivierte und leistungsstarke Arbeitsweise. Das Grundbuchamt Hilzingen wird nach der derzeitigen Planung 2016 an das Grundbuchamt beim Amtsgericht Villingen-Schwenningen abgegeben.

VdK-Sozialrechtsschutz Sprechtag

Hegau. Der nächste Sprechtag des Sozialrechtsreferenten des VdK-Sozialrechtsschutz findet jeden ersten Mittwoch im Monat, also am 5. Februar, von 9.30 bis 12 Uhr in Konstanz, Geschäftsstelle des VdK-Ortsverbandes Konstanz, Kreuzlingerstraße, Eingang über Scheffelstraße, statt. Termine bitte nur nach Vereinbarung (Tel. 07732/92360). Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, unter anderem im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung. Nähere Infos in der Geschäftsstelle Radolfzell, Tel. 07732/92360.

Amt für Landwirtschaft Aktuelles im Pflanzenbau“

Hegau. Das Landwirtschaftsamt Stockach informiert am Donnerstag, 6. Februar, um 19.30 Uhr im Landgasthof »Hecht« in Orsingen über »Aktuelles im Pflanzenbau«.

Unter anderem hält Kerstin Hüsgen vom LTZ Augustenberg einen Vortrag zum Thema »Unkrautbekämpfung: Welche Entwicklungen sind bei den Herbizidresistenzen zu erwarten?«. Zwei Stunden werden als Fortbildung zur Pflanzenschutz-Sachkunde anerkannt.

Informationen unter Telefon 07531/800-2923.



Am Freitag, 24. Januar, übergab die Firma Okle einen Scheck über 636 Euro für soziale Zwecke an die Gemeinde Hilzingen. Bei dem Betrag handelt es sich um die Eintrittsgelder des Schlemmerabends am 2. Oktober 2013 im Markant Markt, Twiefeld. Die Gemeinde finanziert mit dieser Spende ein technisches Gerät für das Hilzinger Freibad, mit dem Rollstuhlfahrer besser in das Schwimmbecken kommen.

Waldbiotop-Kartierung

Informationen vom Kreisforstamt

Hegau. Im Frühjahr und Sommer 2014 sind die Waldbiotopkartierer der Forstlichen Versuchungs- und Forschungsanstalt Baden-Württemberg in den Staats-, Gemeinde- und Privatwäldern des Landkreises unterwegs. Sie werden unterstützt von den jeweils zuständigen Forstrevierleitern und dem Kreisforstamt.

Im und am Wald gibt es zahlreiche, seltene und schutzwürdige Biotope, die nach einheitlich vorgegebenen Kriterien zu erfassen und darzustellen sind. Zum Beispiel werden Orchideen-Buchenwälder, Eichen-Hainbuchenwälder oder Erlen-Eschen-Wälder an Bachläufen als schutzwürdige Biotope erfasst. Daneben werden Felsen, Höhlen und geschützte Pflanzenarten wie der Frauenschuh als Biotope kartiert.

Durch die Waldbiotopkartierung erhält der Waldbesitzer Kenntnis, aber auch Vorschläge

und Hilfe für die Pflege und Bewirtschaftung von Biotopflächen. Die Beratung und Betreuung der Waldbesitzer nach erfolgter Waldbiotopkartierung ist Aufgabe des Kreisforstamtes.

Die Waldbiotope unterliegen Veränderungen, wie durch natürliche Prozesse, Pflegemaßnahmen oder Flächenzu- und -abgänge.

Daneben erfordern geänderte gesetzliche Rahmenbedingungen (FFH-Richtlinie, Novelle Naturschutzgesetz, Umweltinformationsgesetz) und die mit dem technischen Fortschritt gestiegenen Anforderungen an die Genauigkeit der Kartierung durch die GPS-Daten eine permanente Anpassung der Waldbiotopkartierung.

Die Grunderhebung fand in den Jahren 1999 bis 2002 statt. Die Fortschreibung der Waldbiotopkartierung wird nun im Jahr 2014 für den Landkreis Konstanz stattfinden.

MV Weiterdingen General- versammlung

Weiterdingen. Der Musikverein Weiterdingen lädt alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Gönner zur Generalversammlung morgen, Freitag, 31. Januar, um 20 Uhr in die Pfarscheune Weiterdingen ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht des Schriftführers
4. Kassenbericht
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Berichte der Dirigenten
7. Bericht des 1. Vorsitzenden
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Neuwahlen
10. Ehrungen
11. Terminvorschau 2014
12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge.

Männerchor Riedheim General- versammlung

Riedheim. Am Freitag, 7. Februar, 20 Uhr, lädt der Männerchor Riedheim alle Ehren- und Vereinsmitglieder, sowie Freunde und Gönner zur Generalversammlung im Clubheim des SV Riedheim ein.

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassierers
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Bericht des 1. Vorsitzenden
7. Neue Mitgliedsbeitragsregelung für aktive, passive und Ehrenmitglieder
8. Entlastung der Vorstandschaft
9. Wahlen
10. Jahresvorschau, Wünsche und Anträge.

Suchen
**Streuobst-
wiesen/Wiesen**
um Schlatt am Randen
und Riedheim **zu kaufen**
Tel. 01 70 / 498 95 60

Unsere Jubilare

01. Februar Heil Wolfgang Gottmadinger Str. 31, Hilzingen	74 Jahre
Fehrenbacher Beatrix Maximilian-Göner-Str. 10, Hilzingen	71 Jahre
03. Februar Karamfyllidis Dimitrios Weiterdinger Str. 10, Hilzingen	73 Jahre
05. Februar Kühneisen Gertrud Am Steppbachwiesle 47, Hilzingen	97 Jahre
06. Februar Riedinger Karl Hauptstr. 64, Hilzingen	93 Jahre
Clauß Hans Mühlenstr. 8b, Hilzingen	76 Jahre
Hejzlar Christa Braungasse 2b, Hilzingen	73 Jahre
Lindner Klaus Roseneggstr. 24, Hilzingen	71 Jahre
07. Februar Hertrich Anna Staufenstr. 35, Hilzingen	90 Jahre
Bohlinger Augustine Hohenhöwenstr. 13, Hilzingen	76 Jahre
Wiebach Manfred Am Eglental 92, Hilzingen	76 Jahre
Ott Werner Hauptstr. 6, Hilzingen	74 Jahre

Für die vielen Glückwünsche und Geschenke
anlässlich unseres

80. Geburtstages

dürfen wir uns bei allen recht herzlich bedanken.

Besonderen Dank an die Chorgemeinschaft
Duchtlingen/Weiterdingen für ihre schönen Lieder
und herzlichen Worte, die sie bei der gemeinsamen
Feier unseres 80. Geburtstages
für uns dargebracht haben.

Es war ein schöner Abend, der uns allen noch
recht lange in Erinnerung bleiben wird.

Herzlichen Dank

Horst Graf

Erich Butsch

Metzgerei Haug

Gulasch gemischt (Rind und Schwein)	100 g	-,99
Schweinerücken , mager und zart	100 g	1,09
gekochter Schinken-Aufschnitt (Hinter-, Saft, Bauernschinken)	100 g	1,24
Bierschinken , auch als Portionswurst	100 g	1,16
Delikatess-Leberwurst , fein und grob	100 g	-,94

Alles aus eigener Schlachtung und Produktion
Hauptstraße 26 · 78247 Hilzingen · Tel. 0 77 31 / 6 19 67 · Fax 0 77 31 / 6 10 15

Gut zu wissen,
was man ißt und trinkt!

Second-Hand-Shop & Boutique

Top-Second-Hand-Mode stark reduziert
Neu- und Markenware

Untere Gießwiesen 1a, Hilzingen, Tel. 07731/21578
Mo.-Fr. 10 - 12.30 Uhr, Mi zusätzl. 14.30 - 18 Uhr,
Sa. 10-14 Uhr

Öffentliche Bekanntmachung

Verbandssatzung des Abwasserzweckverbandes HEGAU-SÜD

§ 1

Mitglieder

Die Große Kreisstadt Singen (Hohentwiel) und die Gemeinden Gottmadingen, Hilzingen und Rielasingen-Worblingen sowie der Abwasserzweckverband HEGAU-NORD bilden einen Zweckverband im Sinne des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) in der Fassung vom 16. September 1974 (GBl. S. 408) zuletzt geändert durch Gesetz vom 14. Dezember 2004 (GBl. S 884).

§ 2

Name und Sitz

Der Zweckverband hat den Namen »Abwasserzweckverband HEGAU-SÜD« und hat seinen Sitz in Singen (Hohentwiel).

§ 3

Verbandsgebiet

Die Gemarkung der Verbandsmitglieder und die Gemarkung der Verbandsmitglieder des Zweckverbandes HEGAU-NORD bilden das Verbandsgebiet.

§ 4

Verbandsaufgaben

1. Der Abwasserverband HEGAU-SÜD hat die Aufgabe, zusammen mit dem gleichartig organisierten schweizerischen Abwasserverband BIBERTAL die gemeinsame Abwasserreinigungsanlage in Ramsen und die dazugehörigen Kanäle (§ 5) zu bauen und zu betreiben. Die im Verbandsgebiet anfallenden Abwässer, soweit sie zentral zu behandeln sind, werden übernommen und vor ihrer Einleitung in den Rhein in der Abwasserreinigungsanlage in Ramsen gereinigt. Die anfallenden Schlamm- und Abfallstoffe werden regelmäßig und auf technisch und hygienisch einwandfreie Weise abgeführt.
2. Der Abwasserverband HEGAU-SÜD trifft mit dem Abwasserverband BIBERTAL die hierzu erforderlichen Vereinbarungen.

§ 5

Verbandsanlagen

Verbandsanlagen sind:

1. Die Abwasserreinigungsanlage in Ramsen.
2. Der Sammelkanal von der ehemaligen Kläranlage Singen (Hohentwiel) bis zur Abwasserreinigungsanlage Ramsen.
3. Der Sammelkanal von Thayngen bis zum Anschlusspunkt an den Sammler Pkt. 2.
4. Der Ablaufkanal in den Rhein.
5. Die Abwassermesseinrichtungen einschließlich der Messgeräte im Einzugsgebiet für die einzelnen Gemeinden.
6. Allfällige zusätzliche Anlagen gemäß Vereinbarung mit dem Abwasserverband BIBERTAL.

§ 6

Anschluss an die Verbandsanlagen

Jeder Anschluss an die Verbandsanlagen bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Zweckverbandes. Die Zustimmung des Zweckverbandes ist den Verbandsmitgliedern zu erteilen, wenn der Anschluss technisch einwandfrei hergestellt wird und den Verbandsinteressen sowie dem Vertrag mit dem Abwasserverband BIBERTAL nicht zuwiderläuft.

§ 7

Aufgaben der Verbandsmitglieder

Die Verbandsmitglieder haben ihr Abwasser nach den vom Verband gemeinsam mit dem Abwasserverband BIBERTAL erlassenen Vorschriften abzuleiten. Sie sind insbesondere verpflichtet:

1. Ihr Kanalisationsnetz auszubauen und ordnungsgemäß zu unterhalten.
2. Für die Befolgung der gegebenenfalls vom Verband zu erlassenden Anschlussvorschriften zu sorgen.
3. Die Art und Anzahl der Anschlüsse an ihre Kanalisation dem Verband jährlich zur Kenntnis zu geben.
4. Ihre Kanalisationssatzungen den Anschlussvorschriften anzupassen.

§ 8

Beschaffenheit der Abwässer

Die den mit dem Abwasserverband BIBERTAL gemeinsam errichteten und betriebenen Anlagen zufließenden Abwässer müssen so beschaffen sein, dass sie die Anlagen nicht beschädigen und den Betrieb nicht stören. Die Verbandsgemeinden sind verpflichtet, den Verbandsanlagen nur solche häuslichen Abwässer zuzuführen, die im Schwemmverfahren anfallen. Industrielle, gewerbliche und andere Abwässer sind nach den gemeinsam mit dem Abwasserverband BIBERTAL erlassenen Vorschriften vorzureinigen.

§ 9

Kontrollrecht des Verbandes

Der Verband ist berechtigt, sämtliche private und öffentliche Anlagen, welche der Ableitung von Abwasser in die gemeinsam mit dem Abwasserverband BIBERTAL errichteten und betriebenen Anlagen dienen, zu kontrollieren. Im Weiteren hat er das Recht, die Beschaffenheit der Abwässer und die Art und Weise ihrer Zuführung zu überwachen.

§ 10**Maßnahmen des Verbandes und der Mitglieder**

1. Werden die gemeinsam mit dem Abwasserverband BIBERTAL errichteten und betriebenen Anlagen durch mangelhafte Erstellung, mangelhaften Unterhalt oder Betrieb von Abwasseranlagen eines Verbandsmitgliedes bzw. von Privaten oder durch unzulässige Zuleitung der Abwässer beschädigt oder gefährdet, so sind die Ursachen durch die verantwortlichen Verbandsmitglieder unverzüglich zu beseitigen oder beseitigen zu lassen.
2. Sind für die genehmigte Zuleitung besondere Abwässer, auch besondere Einrichtungen oder Maßnahmen an den Verbandsanlagen erforderlich, so sind die daraus entstehenden Kosten vom zuleitenden Verbandsmitglied zu tragen.
3. Unterlässt es das verantwortliche Verbandsmitglied, die erforderlichen Maßnahmen zu treffen, so kann der Verbandsvorsitzende die erforderlichen Maßnahmen auf Kosten des Verbandsmitgliedes durchführen lassen.

§ 11**Anzeigepflicht der Verbandsmitglieder**

1. Die Verbandsmitglieder haben den Zweckverband unverzüglich von Veränderungen zu benachrichtigen, die sich auf die Verbandsanlagen auswirken, deren Wirksamkeit beeinträchtigen oder die Erfüllung der Verbandsaufgaben erschweren kann.
2. Die Verbandsmitglieder haben den Zweckverband bei der Durchführung seiner Aufgaben zu unterstützen und im Rahmen ihrer Zuständigkeit Amtshilfe zu leisten.

§ 12**Haftung der Verbandsmitglieder**

Die Verbandsmitglieder haften dem Verband gegenüber für Schäden, die ihm infolge schuldhafter Verletzung der in §§ 7, 8, 10 und 11 dieser Satzung übernommenen Aufgaben entstehen.

§ 13**Organe des Zweckverbandes**

Organe des Zweckverbandes sind:

1. Die Verbandsversammlung,
2. der Verbandsvorsitzende.

§ 14**Zusammensetzung der Verbandsversammlung und Stimmrecht**

1. Die Verbandsversammlung besteht aus dem Oberbürgermeister und drei weiteren Vertretern der Stadt Singen (Hohentwiel), aus den Bürgermeistern der Gemeinden Gottmadingen, Hilzingen und Rielasingen-Worblingen sowie aus dem Vorsitzenden des Abwasserzweckverbandes HEGAU-NORD mit Sitz in Engen. Stellvertreter sind die allgemeinen Stellvertreter oder ein beauftragter Bediensteter der Gemeinde.
2. Jedes Mitglied der Verbandsversammlung hat eine Stimme.

§ 15**Aufgaben der Verbandsversammlung**

Die Verbandsversammlung entscheidet über alle Angelegenheiten des Zweckverbandes, soweit hierfür nicht der Verbandsvorsitzende kraft Gesetzes oder dieser Satzung zuständig ist. Sie hat insbesondere folgende Rechte und Pflichten:

1. Den Erlass und die Änderung von Satzungen.
2. Die Feststellung und Änderung des Wirtschaftsplanes, die Feststellung des Jahresabschlusses und die Entlastung des Verbandsvorsitzenden sowie die Bestellung des Wirtschaftsprüfers.
3. Die Wahl des Verbandsvorsitzenden und seines Stellvertreters sowie die Zustimmung zur Bestellung des Geschäftsführers und des Verbandsrechners.
4. Den Beschluss der Geschäftsordnung.
5. Die Genehmigung wesentlicher Bauvorhaben.
Die Differenzierung erfolgt in der Geschäftsordnung.
6. Die Aufnahme von Krediten und die Übernahme von Bürgschaften.
7. Die Beschlussfassung über Aufwandsentschädigungen und/oder Vergütungen für den Verbandsvorsitzenden, seines Stellvertreters, der Geschäftsführung und des Verbandsrechners.
8. Die Veräußerung und die Belastung von Grundstücken und Grundstücksrechten.
9. Den Verzicht auf Ansprüche des Zweckverbandes im Wert von mehr als 1.000 Euro.
10. Die Aufnahme neuer Mitglieder, das Ausscheiden einzelner Verbandsmitglieder und die Auflösung des Zweckverbandes.
11. Die Aufsicht über die Einhaltung des Vertrages mit dem Abwasserverband BIBERTAL.
12. Der Erlass von Weisungen an den Vorsitzenden und an die Vertreter des Verbandes in der Aufsichtskommission gemäß Vertrag mit dem Abwasserverband BIBERTAL.
13. Die Beschlussfassung über die gemäß Vertrag mit dem Abwasserverband BIBERTAL den Abwasserverbänden selber vorbehaltenen Geschäfte,
 - die Zustimmung zur Erweiterung des räumlichen Wirkungsbereiches des Vertragspartners,
 - die Stellungnahme zur Änderung der Verbandsordnung des Vertragspartners,
 - die Genehmigung der Bauabrechnung für die gemeinsamen Anlagen,
 - die Festlegung des Kostenverteilers der beiden Verbände für den Bau und den Betrieb der gemeinsamen Anlagen,
 - die Genehmigung der jährlichen Geschäftsberichte, der Betriebsrechnungen und der Voranschläge für die gemeinsamen Anlagen.
14. Die jährliche Berichterstattung an die Verbandsmitglieder.
15. Die Wahl der Mitglieder des Vorstandes und der Vertreter des Verbandes in den gemeinsamen Organen aus dem Vertrag mit dem Abwasserverband BIBERTAL.

§ 16**Geschäftsgang in der Verbandsversammlung**

1. Der Verbandsvorsitzende beruft die Verbandsversammlung schriftlich, mit einer Frist von 14 Tagen, unter Angabe der Tagesordnung ein. In dringenden Fällen kann die Ladung auch formlos und ohne Einhaltung einer Frist ergehen.
2. Die Verbandsversammlung ist jährlich mindestens zweimal einzuberufen.
3. Die Verbandsversammlung muss einberufen werden, wenn 1/4 der Verbandsmitglieder dies unter Angaben des Verhandlungsgegenstandes beantragt.
4. Die Sitzungen der Verbandsversammlung sind öffentlich, soweit nicht der Verhandlungsgegenstand die Nichtöffentlichkeit erfordert.
5. Die Verbandsversammlung kann nur in einer ordnungsgemäß einberufenen und geleiteten Sitzung beraten und beschließen. Sie ist beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder anwesend ist. Sind zu einer ordnungsgemäß einberufenen Sitzung die Mitglieder der Verbandsversammlung nicht in der für die Beschlussfassung erforderlichen Zahl erschienen, kann der Verbandsvorsitzende unverzüglich eine zweite Sitzung einberufen, in der die Verbandsversammlung ohne Rücksicht auf die Zahl der erschienenen Mitglieder über die nicht erledigten Angelegenheiten Beschluss fasst. Bei der Einberufung dieser zweiten Sitzung ist auf die Folge hinzuweisen, die sich für die Beschlussfassung ergibt.
6. Die Verbandsversammlung beschließt durch Abstimmung und Wahlen. Beschlüsse werden mit Mehrheit gefasst. Bei Stimmgleichheit ist der Antrag abgelehnt. Mit Zustimmung aller Verbandsmitglieder kann in sachlich und rechtlich einfach gelagerten Fällen im Umlaufverfahren entschieden werden. Die Abstimmung muss dabei auch die ausdrückliche Zustimmung zum Umlaufverfahren enthalten.
7. Über die Sitzungen der Verbandsversammlung und die dabei gefassten Beschlüsse sind Niederschriften zu fertigen, die durch den Vorsitzenden, den Protokollführer und ein Mitglied der Verbandsversammlung, das an der Sitzung teilgenommen hat, zu unterzeichnen sind.
8. Im übrigen gelten die Bestimmungen der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils geltenden Fassung entsprechend.

§ 17**Der Verbandsvorsitzende**

1. Der Verbandsvorsitzende sowie sein Stellvertreter im Vorsitz werden von der Verbandsversammlung aus ihrer Mitte auf die Dauer von 4 Jahren gewählt. Scheidet ein Gewählter aus der Verbandsversammlung aus, so endet auch sein Amt als Vorsitzender bzw. Stellvertreter. Die Verbandsversammlung hat für die Restdauer der Amtszeit einen Nachfolger zu wählen.
2. Der Verbandsvorsitzende ist Leiter der Verbandsversammlung. Er beruft die Mitglieder der Verbandsversammlung zu den Sitzungen ein und bereitet die Beschlüsse vor. Ihm obliegt die Vollziehung der Beschlüsse der Verbandsversammlung. Der Verbandsvorsitzende erledigt in eigener Zuständigkeit die Geschäfte der laufenden Verwaltung und die ihm sonst durch Gesetz, dieser Satzung und der Verbandsversammlung übertragenen Aufgaben. Er bestellt mit Zustimmung der Verbandsversammlung den Geschäftsführer und den Verbandsrechner.
3. In dringenden Angelegenheiten, deren Erledigung nicht bis zu einer Sitzung der Verbandsversammlung aufgeschoben werden kann, entscheidet der Vorsitzende anstelle der Versammlung. Die Gründe für die Eilentscheidung und die Art der Erledigung sind den Mitgliedern der Verbandsversammlung unverzüglich zur nachträglichen Genehmigung vorzulegen.

§ 18**Verwaltungs- und Rechnungswesen; Wirtschaftsführung**

1. Die Verbandsversammlung regelt das Verwaltungs- und Rechnungswesen. Dabei kann entweder eine Verbandsgeschäftsstelle errichtet oder eine Verbandsgemeinde mit der Wahrnehmung dieser Aufgaben gegen Entgelt beauftragt werden. Das Nähere regelt eine Geschäftsordnung.
2. Der Verband ist berechtigt, hauptamtliche Beamte zu ernennen.
3. Für die Wirtschaftsführung sowie für das Kassen- und Rechnungswesen des Zweckverbandes gelten die für Eigenbetriebe maßgebenden Bestimmungen und Vorschriften (Wirtschaftsplan, Buchführung und Jahresabschluss) sinngemäß. Von der Festsetzung eines Stammkapitals wird abgesehen.

§ 19**Grundsätze für die Deckung des Aufwandes**

1. Der Verband ist zur Zahlung des auf ihn entfallenden Teils der Kosten für die gemeinsam mit dem Abwasserverband BIBERTAL errichteten und betriebenen Anlagen verpflichtet. Er haftet dem Abwasserverband BIBERTAL gegenüber für die finanziellen Verpflichtungen seiner Verbandsmitglieder.
2. Der Umfang der gesamten Bau- und Betriebskosten für die gemeinsamen Anlagen bestimmt sich nach dem Vertrag mit dem Abwasserverband BIBERTAL.
3. Die Verbandsmitglieder haben dem Zweckverband auf Anforderung Abschlagszahlungen nach Maßgabe des Kostenschlüssels zu leisten.

§ 20**Bau- und Betriebskosten**

1. Die Bau- und Betriebskosten werden nach dem Gutachten Dr.-Ing. Jedele und Partner GmbH vom 22. Juni 2007 »Kostenverteilungsschlüssel, Ermittlung einer verursachergerechten Kostenverteilung für die Kläranlage Bibertal-Hegau unter Beachtung vorliegender Messergebnisse« auf die Verbandsmitglieder verteilt. Das Gutachten ist Bestandteil dieser Satzung.
2. Der Schlüssel ist entsprechend den Messergebnissen jährlich zu aktualisieren.

§ 21**Satzungsbefugnis**

1. Der Zweckverband erlässt für das gesamte Verbandsgebiet die Vorschriften, die zur Durchführung der Verbandsaufgaben erforderlich sind. Der Zweckverband kann im Geltungsbereich seiner Satzung alle zu ihrer Durchführung erforderlichen Maßnahmen treffen.

2. Einschlägige Vorschriften der Verbandsmitglieder sind mit den entsprechenden Vorschriften des Zweckverbandes in Einklang zu bringen.

§ 22

Aufnahme weiterer Mitglieder

1. Der Verband kann, wenn dadurch der Verbandszweck nicht gefährdet wird, mit Zustimmung des Abwasserverbandes BIBERTAL neue Mitglieder aufnehmen oder durch vertragliche Abmachungen an die gemeinsamen Anlagen anschließen lassen.
2. Die neu aufzunehmenden bzw. vertraglich angeschlossenen Mitglieder haben dem Zweckverband einen Ausgleich für die bisherigen Verbandsaufwendungen zu leisten, über dessen Höhe die Verbandsversammlung mit Zustimmung des Abwasserverbandes BIBERTAL entscheidet.

§ 23

Ausscheiden einzelner Verbandsmitglieder

1. Ein Verbandsmitglied kann nur mit Zustimmung aller Verbandsmitglieder und des Abwasserverbandes BIBERTAL unter Einhaltung einer zweijährigen Kündigungsfrist, auf Ende eines Geschäftsjahres aus dem Verband austreten.
2. Das ausscheidende Verbandsmitglied haftet für die bis zu seinem Ausscheiden entstandenen Verbindlichkeiten des Zweckverbandes weiter. Einen Rechtsanspruch auf Beteiligung am Verbandsvermögen hat es nicht.

§ 24

Auflösung des Zweckverbandes

1. Der Zweckverband kann nur mit Zustimmung sämtlicher Verbandsmitglieder und des Abwasserverbandes BIBERTAL aufgelöst werden.
2. Im Falle der Auflösung gehen das Vermögen und die Verbindlichkeit des Zweckverbandes auf die einzelnen Verbandsmitglieder im Verhältnis des zum Zeitpunkt des Auflösungsbeschlusses gültigen Kostenverteilers nach § 20 über.
3. Über die weitere Verwendung der hauptamtlichen Beamten sowie der unkündbaren Beschäftigten des Zweckverbandes beschließt die Verbandsversammlung.
4. Der Zweckverband gilt nach seiner Auflösung als fortbestehend, soweit der Zweck der Abwicklung dies erfordert. Die Verbandsversammlung entscheidet über die zur Abwicklung im Einzelnen notwendig werdenden Maßnahmen.

§ 25

Änderung der Verbandssatzung

Eine Änderung der Verbandssatzung kann von der Verbandsversammlung nur mit einer Mehrheit von 3/4 der satzungsmäßigen Mitglieder und im Benehmen mit dem Abwasserverband BIBERTAL beschlossen werden.

§ 26

Öffentliche Bekanntmachungen

Die öffentlichen Bekanntmachungen des Zweckverbandes erfolgen, gemäß den Satzungen der einzelnen Verbandsgemeinden bezüglich den Regelungen über öffentliche Bekanntmachungen, in den amtlichen Mitteilungsblättern der jeweiligen Verbandsmitglieder.

Singen (Hohentwiel), den 18. Dezember 2013,
der Verbandsvorsitzende, gez. Bernd Häusler, Oberbürgermeister



Abfuhrtermine

- Fr. 31.01.** Biomüll Hilzingen und Ortsteile
Mi. 05.02. Restmüll Hilzingen und Ortsteile
Do. 06.02. Gelber Sack Hilzingen und Ortsteile

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an den Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731/9315-61, <http://www.mzv-hegau.de>
Gelbe Säcke sind im Rathaus Zimmer 12 oder Zimmer 14 erhältlich.

Müll-Tipps und Hinweise

Die Abfuhr der **Blauen Tonne** erfolgt durch die Fa. SITA-Heinemann GmbH Radolfzell (früher Fa. Danner), Tel. 07732/99990. Die Abholung der **Gelben Säcke** erfolgt durch die MZV-Dienstleistungs-GmbH Rielasingen-Worblingen, Tel. 07731/9315-61 oder -65.

Ausgabe der Gelben Säcke in haushaltsüblichen Kleinmengen während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus Hilzingen, EG Zimmer 12 und 14.

Glascontainer: Bitte nehmen Sie Rücksicht auf Ihre Nachbarn und entsorgen Ihr Altglas **nur werktags zwischen 7 und 12 sowie zwischen 13 und 20 Uhr**. Die Glascontainer werden durch die Firma SITA Süd GmbH geleert.

Entsorgung von Elektronikschrott-Großgeräten, Kühl- und Gefriergeräten, Bildschirmen und Sperrmüll

In der Mitte des Abfallkalenders finden Sie neben den Anmeldekarten für Elektronikschrott-Großgeräte, Kühlgeräte und Bildschirme zwei Karten zur Anmeldung Ihres Sperrmülls. Sie erhalten vom Müllabfuhr-Zweckverband Rielasingen-Worblingen schriftlich innerhalb von vier bis sechs Wochen den Abholtermin mitgeteilt. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte dem Abfallkalender.

Abfluss verstopft ?

Abfluss-Technik
Lohner GmbH

Steißlingen 0 77 38 / 93 83 55
Singen* 0 77 31 / 92 66 20
Radolfzell* 07732 / 823 57 44

* Kostenlose Anrufweitschaltung zum Geschäftssitz Steißlingen

Gemeinschaftsgeist als Basis für musikalische Erfolge

Erste gemeinsame und sehr harmonische Jahreshauptversammlung der Chorgemeinschaft Duchtlingen-Weiterdingen

Duchtlingen/Weiterdingen. Die Chorgemeinschaft Duchtlingen-Weiterdingen rückt auch organisatorisch enger zusammen. Die erste gemeinsame Jahreshauptversammlung der beiden Vereine MGV Duchtlingen und MGV Liederkanz Weiterdingen fand im Gasthaus »Linde«, Duchtlingen statt.

Froh gestimmt und in kameradschaftlicher Atmosphäre verlief die Hauptversammlung. Nach einleitenden Liedvorträgen begrüßten die beiden Vorsitzenden Rainer Worbs und Stefan Graf gemeinsam die aktiven und passiven Mitglieder, Ehrenmitglieder, Ehrensänger, die politischen Vertreter, die Freunde der Chorgemeinschaft und die Abordnungen der örtlichen Vereine.

Die beiden Vorsitzenden zogen über ein erfolg- und arbeitsreiches Jahr Bilanz, insgesamt waren 71 Termine der Chorgemeinschaft zu bewältigen.

In einem kurzweiligen Rückblick führten die Protokoller Hermann Denzel und Günter Schoch noch einmal durch das Vereinsjahr 2013. Elf öffentliche gesangliche Auftritte, wie Frühjahrskonzert, Kirchenkonzerte, Gastauftritte bei befreundeten Vereinen belegen die Beliebtheit der Chorgemeinschaft und

ihre musikalische Qualität beeindruckend. Aber auch die vielen Ständchen, Ausflüge, und kameradschaftlichen Treffen zeugen von einem intakten Vereinsleben und enger Verbundenheit der Chormitglieder. Über einen mustergültig, sorgsam geführten Geschäftsbetrieb konnten die Schatzmeister Markus Vestner und Günter Abrell berichteten. Die jeweiligen Kassenprüfer bestätigten eine mustergültige und gewissenhafte Kassenführung.

Einen hochprozentigen Probenbesuch verzeichnet Dirigent Guido Oelke mit seinem Chor. Er lobte seine Sänger für die Begeisterung für den Chorgesang und die stetige Eintracht und großartige Kameradschaft. In Anspielung auf das Durchschnittsalter der Chorgemeinschaft berichtete er aus einem Zeitungsausschnitt von einem Pianisten, der mit 90 Jahren noch sein Debüt bei den Berliner Philharmonikern gab. »Musik hält Körper und Geist beweglich: eben die Konzentration auf das Schöne. Die Sänger sollen behutsam mit der Musik umgehen und deren Zauber verspüren«, das war der Ansporn für seine Sänger. Aber auch der Umgang untereinander ist wichtig. Sein Schlussfazit: »Wir

sind uns über die Musik nähergekommen sowie menschlich und kameradschaftlich über die Teilorte hinaus ein Verein«.

Viele Sänger wurden für vorbildlichen Probenbesuch erwähnt und ausgezeichnet.

65 Jahre singt im MGV Liederkanz Weiterdingen Erich Butsch, 50 Jahre Alfred Seiterle und Bruno Britsch. Egon Scherer ist im MGV Duchtlingen ebenfalls 50 Jahre dabei. Sie werden beim Festkonzert zum 150-jährigen Bestehen des Liederkanz Weiterdingen im Mai eine repräsentative, öffentliche Ehrung erhalten.

Egon Schmieder und Martin Schneble von der Gemeindegemeinschaft schlugen nach viel Lob- und Dankesworten die Entlastung vor, die von der Versammlung einstimmig erteilt wurde. In bemerkenswert einhelligem Wahlvorgang wurden alle Vorstandsmitglieder beider Vereine in ihren Ämtern bestätigt. Bemerkenswert deswegen, weil in der heutigen Zeit sich nicht mehr ganz so selbstverständlich Einwohner in den Dienst der Dorfgemeinschaft stellen.

Der Blick in das neue Vereinsjahr 2014 unterstreicht mit seinen vielen Terminen, Auftritten und Veranstaltungen die kraftvolle Dynamik der Chorgemeinschaft. Herausragend in diesem Jahr ist das 150-jährige Gründungsjubiläum des MGV Liederkanz, das in Weiterdingen am 24./25. Mai mit einem großen Fest gefeiert wird.

Im letzten Tagesordnungspunkt meldeten sich Gäste und die örtlichen Vereine zu Wort, überbrachten den Neugewählten ihre Glückwünsche und unterstrichen die gute dörfliche Zusammengehörigkeit.

Mit Dankesworten beendeten beide Vorsitzende die zügig verlaufene, partnerschaftliche erste gemeinsame Jahreshauptversammlung. Die zweite Chorgemeinschafts-Jahreshauptversammlung findet 2015 in Weiterdingen statt.

Tagesmütterverein Sprechstunde

Hilzingen. Die Sprechstunde des Tagesmüttervereins Landkreis Konstanz findet am Dienstag, 4. Februar, von 10 bis 11 Uhr, im Rathaus Hilzingen, Trauzimmer, statt. Wer sich allgemein über die Aspekte der Tagespflege informieren möchte, als Tagesmutter Beratungsbedarf hat, auf der Suche nach einer geeigneten Tagespflegeperson für sein Kind ist oder als Tagespflegeperson tätig werden möchte, wird gerne zu allen Fragen informiert.

Für 2014 sind weitere Termine, jeweils am ersten Dienstag des Monats, 10 bis 11 Uhr, geplant. Der Tagesmütterverein ist unter Tel. 07731/9268291 oder Mail hegau-west@tagesmuetterverein.info.de erreichbar.

Christliche Schule Schulcafé

Hilzingen. Die Christliche Schule im Hegau lädt alle Freunde, Interessierte, Eltern, Schüler und Mitarbeiter, zum Schulcafé am Samstag, 8. Februar, von 15 bis circa 17 Uhr im Foyer der Christlichen Schule ein. Bei einem guten Gespräch in schöner Atmosphäre kann man sich über die Schule informieren, andere Eltern kennen lernen oder einfach bei einer guten Tasse Cappuccino und den von den Schülern selbst gebackenen Torten und Kuchen entspannen.

Fundsachen

Fundsachen können zu den üblichen Öffnungszeiten im Rathaus in Zimmer 12 abgeholt werden.

Aus dem Bestand des Fundamtes werden folgende Sachen, die innerhalb der vorgesehenen Zeit vom Verlierer nicht abgeholt wurden, zum Erwerb angeboten:

- Regenschirm
- Sonnenbrille
- Trainingsanzug (Größe 6)
- Sturzhelm

Gebote sind bis 14. Februar beim Rathaus, Zimmer 12, Telefon 07731/3809-13, abzugeben.



Die Geehrten (von links): Rudolf Auer, Ferdinand Graf, Egon Scherer, Alfred Seiterle, Erich Butsch, Bruno Britsch, die Vorstände Stefan Graf und Rainer Worbs

Kirchennachrichten

Evangelische Kirche Hilzingen



Paul-Gerhardt-Gemeinde

Pfarramt im Hanfgarten 10
 Öffnungszeiten Di - Fr 10:00 - 12:00 Uhr
 Gemeindegerechter: M. Stahlmann
 Pfarrer Matthias Stahlmann
 Tel. 07731 - 64514 / Fax 07731 - 64517
 Email: kontakt@evki-hilzingen.de
 Homepage: www.evki-hilzingen.de

Wochenspruch:

Kommt her und sehet an die Werke Gottes, der so wunderbar ist in seinem Tun an den Menschenkindern. *Psalm 66,5*

Es erfordert Mut, in der freien Luft des Augenblickes zu leben und darin die Manifestation unseres wahren Wesens zu erfahren. *Willigis Jäger, Benediktinermönch und Zen-Meister*

Donnerstag, 30. Januar 2014

15.00 Uhr, Hilzingen, Café zum Guten Hirten
 17.30 Uhr, Hilzingen, Probe Kinderchor mit Andrea Jäckle
 19.30 Uhr, Hilzingen, Taizé-Andacht

Sonnabend, 1. Februar 2014

19.30 Uhr, Tengen, Kabarett mit Ulrike Lohrer (kath. Pfarrheim)

4. Sonntag n. Epiphania, 2. Februar 2014

09.15 Uhr, Gottesdienst in Tengen (Pfr. Stahlmann)
 10.30 Uhr, Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche Hilzingen (Pfr. Stahlmann)

Montag, 3. Februar 2014

20.00 Uhr, Tengen, Chorprobe des gemeinsamen Chores im kath. Pfarrheim Tengen

Dienstag, 4. Februar 2014

09.30 Uhr, Böhringen, Pfarrer Stahlmann auf Pfarrkonferenz
 20.00 Uhr, Hilzingen, Probe Belcanto-Chor

Donnerstag, 6. Februar 2014

20.00 Uhr, Hilzingen, Elternabend des gegenwärtigen Konfirmandenkurses

Letzter Sonntag n. Epiphania, 9. Februar 2014

09.15 Uhr, Gottesdienst in Tengen (Pfr. Stahlmann)
 10.30 Uhr, Gottesdienst in der Paul-Gerhardt-Kirche Hilzingen (Pfr. Stahlmann)

Ich wünsche Ihnen eine schöne Woche!
 Ihr Pfarrer **Matthias Stahlmann**

Ökumene

Bildungswerk Hilzingen: Ein Jahr in Lima

vom 600-Einwohner-Dorf Duchtlingen in den größten Stadtteil Südamerikas.

Referent: Daniel Graf, Duchtlingen, Eintritt: 3 Euro
Montag, 03.02.2014, 19.30 Uhr, Pfarrer-Geißler-Haus, Eingang Peter-Thumb-Straße 2, Hilzingen
 Daniel Graf berichtet über seine Erfahrungen im Zuge eines freiwilligen sozialen Jahres der Erzdiözese Freiburg. Viele Jugendliche wissen nicht, was sie nach ihrem Schulabschluss machen sollen: studieren, eine Lehre, oder erst noch ein Jahr Pause? Eine interessante Alternative bietet seit ein paar Jahren die Bundesregierung mit dem Programm "weltwärts". Angeboten wird ein freiwilliges soziales Jahr (fsj), ausnahmslos im Ausland, meist in Entwicklungsländern.

In Kooperation mit der Erzdiözese Freiburg wird unter anderem ein freiwilliges soziales Jahr in Peru, Südamerika, angeboten. Einer der Freiwilligen dort war im letzten Jahrgang Daniel Graf, der in seinem Vortrag von seinen Erfahrungen während seines einjährigen Aufenthalts in Lima, der Hauptstadt Perus, berichtet: „Vom 600-Einwohner Dorf in die 8-Millionen-Stadt“. Lohnt sich ein solches Jahr? Wie ist das mit der Bewerbung? Erfahrungen aus erster Hand. Das macht den Vortrag auch besonders für evtl. Interessierte an einem FSJ im Ausland interessant.

Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen

St. Blasius Binningen
 St. Gallus Duchtlingen
 St. Peter u. Paul Hilzingen
 St. Laurentius Riedheim mit
 Filialkirche St. Philippus
 & Jakobus Schlatt a. R.
 St. Mauritius Weiterdingen



Donnerstag der dritten Woche im Jahreskreis, 30.01.2014

18.30 - Weiterdingen - Rosenkranzgebet
 19.00 - Weiterdingen - Abendmesse. (Segnung der Kerzen und Blasius-Segen)
 Gedenken: Jorge Gentimir (1. Opfer)
 Z: Pfr. St. Weber
 19.30 - Weiterdingen - Stille Anbetung bis 20.00 Uhr

Freitag der dritten Woche im Jahreskreis, 31.01.

17.00 - Hilzingen - Rosenkranzgebet im Pfarrer-Geißler-Haus
 18.30 - Riedheim - Rosenkranzgebet
 18.30 - Schlatt - Rosenkranzgebet
 19.00 - Schlatt - Abendmesse. (Segnung der Kerzen und Blasius-Segen)
 Z: Pfr. St. Weber

Samstag der dritten Woche im Jahreskreis, 01.02.

7.00 - Weiterdingen - Rosenkranzgebet
 7.30 - Weiterdingen - Eucharistiefeier zu Ehren der Muttergottes
 Z: Pfr. St. Weber
 Anschließend Gelegenheit zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung (Beichte).

4. SONNTAG IM JAHRSKREIS - DARSTELLUNG DES HERRN

Sonntag, 02.02.

9.00 - Hilzingen - Eucharistiefeier. (Segnung der Kerzen und Blasius-Segen)
 Gedenken: Mathilde u. Gustav Fechtig u. Angehörige, Franz Pape, Frieda und Anton Wernert, Johanna Hägele, Berthold Homburger, Martha Hahn, Luise u. Eugen Bundschuh, Helmut Reichelt, Paula Muscheler u. Angehörige, Angehörige der Familien Schavilje, Sandorek und Nehmet
 Z: Pfr. J. Schmitt
 Minis: Felix B., Christian, Niklas, Moritz, Velten, Maximilian, Simon B., Danilo, Noem, Charlotte, Michelle

PATROZINIUM ST. BLASIUS

- Kollekte für die Kirche -

10.00 - Binningen - Festliche Eucharistiefeier (Segnung der Kerzen und Blasius-Segen). Der Kirchenchor Hilzingen singt.

Gedenken: Alle Lebenden u. Verstorbenen der Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln - Hilzingen
 Z: Pfr. St. Weber
 16.00 - **Schlatt** - Rosenkranzgebet
 17.00 - **Duchtlingen** - Rosenkranzgebet
 17.00 - **Weiterdingen** - Rosenkranzgebet. Anschl. Wort des Lebens (bei Familie Puchstein).

Montag der vierten Woche im Jahreskreis, 03.02.

8.00 - **Weiterdingen** - Stille Anbetung

18.30 - **Binningen** - Rosenkranzgebet
 19.00 - **Binningen** - Abendmesse
 Z: Pfr. St. Weber

Dienstag der vierten Woche im Jahreskreis, 04.02.

9.00 - **Weiterdingen** - Stille Anbetung vor dem ALLERHEILIGSTEN HERRN JESUS CHRISTUS (Monstranz) bis 18.00 Uhr

18.30 - **Duchtlingen** - Rosenkranzgebet
 19.00 - **Duchtlingen** - Abendmesse (Segnung der Kerzen und Blasius-Segen).
 Gedenken: Erich Beschle u. Angehörige
 Z: Pfr. St. Weber
 Minis: Saskia, Louis

Mittwoch der vierten Woche im Jahreskreis, 05.02.

19.00 - **Hilzingen** - KEINE Abendmesse

Donnerstag der vierten Woche im Jahreskreis, 06.02.2014

18.30 - **Weiterdingen** - Rosenkranzgebet
 19.00 - **Weiterdingen** - Abendmesse
 Z: Pfr. St. Weber
 19.30 - **Weiterdingen** - gestaltete Anbetung

Freitag der vierten Woche im Jahreskreis, 07.02.

ab 9.00 - **Binningen** - **Weiterdingen** - Hauskommunion

15.00 - **Weiterdingen** - Stunde der Barmherzigkeit
 Z: Pfr. St. Weber
 Anschließend Gelegenheit zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung (Beichte).

17.00 - **Hilzingen** - Rosenkranzgebet im Pfarrer-Geißler-Haus
 18.30 - **Riedheim** - Rosenkranzgebet
 18.30 - **Schlatt** - Rosenkranzgebet

19.00 - **Riedheim** - Abendmesse.
 Gedenken: Margaretha Schmid
 Z: Pfr. St. Weber

Samstag der vierten Woche im Jahreskreis, 08.02.

7.00 - **Weiterdingen** - Rosenkranzgebet
 7.30 - **Weiterdingen** - Eucharistiefeier zu Ehren der Muttergottes
 Z: Pfr. St. Weber
 Anschließend Gelegenheit zum Empfang des Sakramentes der Versöhnung (Beichte).

5. SONNTAG IM JAHRSKREIS

Samstag, 08.02.

19.00 - **Hilzingen** - Eucharistiefeier am Vorabend. Der Kirchenchor singt.
 Gedenken: Verstorbene Mitglieder des Kirchenchores Hilzingen, Walter Lempik, Domkapitular Stephan Ocker, Johan Behr, Janusch Chodorek, Agnes und Peter Ploch, Anna und Josef Behr und Angehörige, Erna Noppel, Erich Hug
 Z: Pfr. J. Schmitt

Sonntag, 09.02.

9.00 - **Schlatt** - Eucharistiefeier
 Gedenken: Emilie u. Artur Jäkle
 Z: Pfr. St. Weber

10.30 - **Binningen** - Eucharistiefeier
 Gedenken: Emma u. Albert Rösch u. Lydia u. August Zimmermann, Frieda Wittmer
 Z: Pfr. J. Schmitt

10.30 - **Riedheim** - Eucharistiefeier
 Gedenken: Maria Brütsch, Armin Oßwald, Margaretha Schmid, Josef und Berta Geiger
 Z: Pfr. St. Weber

10.30 - **Weiterdingen** - Eucharistiefeier
 Gedenken: Alle Lebenden u. Verstorbenen der Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln - Hilzingen
 Z: Pfr. i. R. K. Diesch

16.00 - **Schlatt** - Rosenkranzgebet
 17.00 - **Duchtlingen** - Rosenkranzgebet
 17.00 - **Weiterdingen** - Rosenkranzgebet

Mitteilungen

Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln - Hilzingen

Neues „GOTTESLOB“ (Gebet- und Gesangbuch) wurde zum ersten Adventssonntag 2013 eingeführt.

Seit Mitte Januar sind die Bücher über den Buchhandel erhältlich. „Normalausgabe“ in Kunstleder, dunkelblau, Naturschnitt Euro 19,95. Außerdem gibt es noch drei weitere verschiedene Ausgaben. Das neue „Gotteslob“ wird in unserer Seelsorgeeinheit Hohenstoffeln-Hilzingen voraussichtlich vor Ostern eingeführt, sofern die Orgelbücher bis dahin ausgeliefert sind.

Sonntag, 02.02.2014: Patrozinium St. Blasius

Herzliche Einladung zum Patrozinium St. Blasius Binningen am Sonntag, den 02.02.2014. Wir beginnen um **10.00 Uhr** mit dem **Festgottesdienst** und anschließend sind Sie alle recht herzlich zum Stehempfang ins Pfarrhaus eingeladen.
 Ihr **Pfarrgemeinderat Binningen**

Bildungswerk Hilzingen: Ein Jahr in Lima

Näheres siehe unter Ökumene

Die Vortragsgemeinschaft Singen: "Gesichter und Geschichte der schwäbisch-alemannischen Fasnet"

Vorverkauf: Tourist Information Singen, Marktpassage oder Stadthalle, Tel. 07731/85-262 oder -504. Die Abendkasse (Tel. 07731/85-275) ist 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn geöffnet
Donnerstag, 06. Februar 2014, 20 Uhr, in der Stadthalle; Hohgarten 4; 78224 Singen
 Eintritt 6,00 € (VHS-Vortragskarte gültig)

Veranstalter: Volkshochschule Konstanz-Singen e.V.
 Der bekannte Volkskundler Professor Dr. Werner Mezger zeigt die Vielfalt in historischen und aktuellen Bildern Nutzen Sie den Vorverkauf der Vortragsreihe "WissensWert"! Die schwäbisch-alemannische Fasnet mit ihrer schier unerschöpflichen Vielfalt an Traditionsfiguren und Maskengestalten, mit ihren alten Überlieferungen und neuen Erscheinungen, ihren festen Formen und strengen Regeln ist alljährlich das große Brauchereignis im deutschen Südwesten. Tausende schlüpfen in Häse und Maske, Zehntausende kommen als Zuschauer, ganze Städte verwandeln sich in Narrennester. Wie das Kulturphänomen Fasnacht entstanden ist, welche Entwicklungsstadien es speziell im schwäbisch-alemannischen Raum durchgemacht hat und was die Ursachen für seine heutige Attraktivität sind, zeichnet der Vortrag anhand reicher historischer und aktueller Bildquellen nach. Der inhaltliche Bogen spannt sich dabei von der Narrenidee des Mittelalters über die Wandlungen in der Reformations- und Barockzeit bis hin zur romantischen Umgestaltung der Fasnacht im 19. Jahrhundert und zu ihren aktuellen Erscheinungsformen im modernen Medienzeitalter. Dr. Mezger, bekannt durch zahlreiche Buchveröffentlichungen sowie Rundfunk- und Fernsehsendungen, ist Professor für Europäische Eth-

nologie an der Universität Freiburg und Direktor des Freiburger Johannes-Künzig-Instituts für ostdeutsche Volkskunde.

Dekanat lädt Paare zum Valentinsgottesdienst ein

Am **Freitag, 14. Februar**, dem Valentinstag, lädt das Katholische Dekanat Hegau Paare zu einem besonderen Gottesdienst in die Peter & Paul-Kirche nach Singen ein. Beginn ist 19 Uhr. Unter dem Motto „... damit die Liebe Platz nehmen kann“ sind die Paare eingeladen, miteinander das Gelungene in ihrer Partnerschaft zu feiern, dafür zu danken und die schwierigen Erfahrungen vor Gott zu tragen. Eingeladen sind verliebte Paare, jung, mittel und lang verheiratete Paare und natürlich auch Paare, die eine erneute Partnerschaft gewagt haben. Neben gemeinsamen Liedern und Gebeten wird es einen Impuls mit Paargespräch, eine Meditation und wohlthuende Musik geben, die von Elisabeth Paul & Team gestaltet wird.

Am Schluss des Gottesdienstes können sich die Paare segnen lassen. Nach dem Gottesdienst gibt es noch ein gemütliches Beisammensein in den Gemeinderäumen. Geleitet wird der Gottesdienst vom „Ein Tag für uns“-Team.

Alle Infos auf www.dekanat-hegau.de oder direkt bei Dekanatsreferent Manfred Fischer unter 0171 1451176.

SEELSORGEEINHEIT Hohenstoffeln - Hilzingen (SE)

Peter-Thumb-Str. 1; 78247 Hilzingen

MitarbeiterInnen und Daten

Leiter: Pfr. Julius Schmitt

Kooperator: Pfr. Stephan Weber

Gemeindereferentin: Simone Meisel

Sekretärinnen: Regina Jentner, Elisabeth Brütsch

Bürozeiten: Hilzingen (für SE, St. Blasius Binningen (Bi), St. Gallus Duchtlingen (Du), St. Peter u. Paul Hilzingen (Hi), St. Laurentius Riedheim (Rh), St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R. (Sch), St. Mauritius Weiterdingen (Wtd)): Montag bis Donnerstag, 10.00 - 12.00 – Montag Nachmittag, 14.30 bis 17.30 Uhr (in den Schulferien nachmittags geschlossen) / Tel: 07731-66629 / Fax: 07731-181483 / Mail: sekretariat@kath-hilzingen.de

Sprechzeiten bei Herrn Pfarrer Schmitt:

nach Vereinbarung, Tel: 07731-66629

Sprechzeiten bei Herrn Pfarrer Weber:

nach Vereinbarung, Tel: 07739-227; Fax: 07739-926724 /

Mail: stephan.weber@kath-hilzingen.de

Sprechzeiten bei Frau Gemeindereferentin Meisel:

nach Vereinbarung, Tel: 07731-789567 /

Mail: simone.meisel@kath-hilzingen.de

Katholische Öffentliche Bücherei St. Blasius Binningen:

Die Öffnungszeiten sind: Mittwoch von 18.00 bis 19.00 Uhr (In den Schulferien ist die Bücherei geschlossen!).

Homepage: <http://www.kath-hilzingen.de>

Bankverbindungen:

Volksbank KN-Radolfzell; BLZ 692 910 00; Kto-Nr. 212

4191 25 (SE); 212419109 (Hi); 212420107 (Du);

212419117 (Rh); 225682607 (Sch)

Sparkasse Engen-Gottmadingen; BLZ 692 514 45;

Kto-Nr. 5607700 (Bi); 8058018 (Wtd)

St. Blasius Binningen

Sonntag, 02.02.2014: Patrozinium St. Blasius

Weiteres siehe unter Seelsorgeeinheit

Senioren-Treff Binningen

Wir treffen uns im Binninger Pfarrhaus von 14.30 - 16.30 Uhr

an folgenden Terminen: **Mittwoch, 12.02.2014**, Mittwoch,

12.03.2014, Dienstag, 08.04.2014, Dienstag, 13.05.2014,

Dienstag, 10.06.2014, Dienstag, 08.07.2014, Dienstag,

12.08.2014, Dienstag, 09.09.2014, Dienstag, 14.10.2014,

Dienstag, 11.11.2014, Dienstag, 09.12.2014.

Alle SeniorInnen sind herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte unter 07739-222 (Fr. Pfänder) oder 07739-5570 (Fr. Schwert).

Frauengemeinschaft Weiterdingen – Binningen

Terminänderung unserer Frauenfasnacht

Näheres siehe unter Weiterdingen.

St. Peter u. Paul Hilzingen

Kath. Frauengemeinschaft Hilzingen: Kartenvorverkauf der Frauenfasnacht.

Auch in diesem Jahr lädt die Frauengemeinschaft Hilzingen wieder in den Kirchenkeller zu ihrer Frauenfasnacht ein. Am **Freitag, 14., und Samstag, 15. Februar**, jeweils 20 Uhr beginnt ein kurzweiliges Programm mit viel Witz und Humor. Der Kartenvorverkauf ist am **Samstag, 1. Februar**, 9.00 Uhr, im Kirchenkeller. Der Einlass ist 8.00 Uhr. Das Team der Vorstandsfrauen sorgt wie immer für das leibliche Wohl. Der Preis pro Karte beträgt 8 Euro. Auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder auf unser tolles Publikum.

St. Laurentius Riedheim

Liebe Eltern,

wir, die Pfarrgemeinde St. Laurentius Riedheim mit der Filialkirche St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R., möchten alle Neugeborenen in Riedheim und Schlatt am Randen recht herzlich begrüßen. Wir freuen uns, dass wir Ihr Kind mit einem kleinen Präsent in unserer Mitte willkommen heißen dürfen. Das Präsent soll von unserer Seite eine kleine Anerkennung sein für die Verantwortung, die Sie in unserer Gesellschaft übernehmen. Damit wir nach der Geburt Ihres Kindes informiert werden, bitten wir Sie, liebe Eltern, sich bei uns zu melden, da aus Datenschutzgründen diese Informationen nicht öffentlich zugänglich sind und wir auch Neugeborenen, deshalb melden Sie sich bitte beim Vorsitzenden Ralf Oßwald unter Tel. 07739/926351 oder unter der Mail-Adresse: neugeborene@pfarrgemeinde-riedheim.de.

St. Philippus & Jakobus Schlatt a. R.

Liebe Eltern, Weiteres siehe unter Riedheim.

St. Mauritius Weiterdingen

Wort des Lebens findet immer am 1. Sonntag im Monat nach dem 17 Uhr-Rosenkranzgebet bei Fam. Puchstein statt. **Nächster Termin: Sonntag, 02.02.** Neuinteressenten sind jederzeit willkommen. Nähere Auskünfte 07739-341.

Hauskommunion

Manche unserer Gemeindemitglieder können aufgrund von Alter oder Krankheit nur noch schwer bzw. gar nicht mehr an den Gottesdiensten und am Gemeindeleben teilnehmen, obwohl sie es gerne würden. Wir möchten zum Ausdruck bringen, dass wir diese Personen nicht vergessen und dass sie weiterhin zu unserer Gemeinde dazu gehören. – Zum einen sind die Frauen unserer Besuchsdienste gerne bereit, bei Ihnen vorbei zu kommen, zum anderen kommen auch Herr Pfr. Stefan Weber oder unsere Kommunionhelferin gerne mit der Heiligen Kommunion zu Ihnen nach Hause. Wer von Ihnen selbst zu diesem Personenkreis gehört oder um solche Menschen weiß, den möchten wir herzlich dazu ermutigen, sich im Pfarrbüro Hilzingen zu den Öffnungszeiten zu melden. In **Weiterdingen** wird die Hl. Kommunion am 1. Freitagmorgen im Monat ins Haus gebracht. Nächster Termin: **Freitag, 07.02.2014** ab 9.00 Uhr.

Frauengemeinschaft Weiterdingen – Binningen

Terminänderung unserer Frauenfasnacht

Aus organisatorischen Gründen verschieben wir unsere Frauenfasnacht. Wir laden dieses Jahr alle Frauen zu einem närrischen Damenkaffee ein. Termin ist der **Freitag, 28. Februar 2014 um 15.00 Uhr** in der Pfarscheune in Weiterdingen. Bitte diesen Termin vormerken.

Närrische Beiträge sind wie immer erwünscht.

Rempeleien in den Positionskämpfen

Meißner läuft zwei Mal auf den ersten Platz

Hilzingen. Dennis Meißner vom SV Hilzingen/Leichtathletik, startend für LG farbtex Nordschwarzwald, nahm am Samstag, 18. Januar, in der Altersklasse U20 bei den diesjährigen Baden-Württembergischen Hallenmeisterschaften in der Karlsruher Europahalle teil.

Dabei hatte er sich einen Doppelstart am Samstag vorgenommen. Vormittags um 10:35 Uhr ging er über die 1.500 Meter erstmals an den Start, und er musste bereits alles geben, um seinen Landeskader-Kollegen Jan Hoffmann (LAV Stadtwerke Tübingen) in 4:03 Minuten und 0,13 Sekunden Vorsprung auf der Zielgeraden noch niederzurufen. Danach Siegerehrung, Auslaufen, Ruhe finden, der Versuch etwas zu schlafen, und dann nochmaliges Vorbereiten

auf den zweiten Wettkampf. Es ist eine Sache, als Favorit am Start zu stehen in der mit dem Trainer zuvor abgesprochenen Marschtabelle, aber eine ganz andere Situation, nachdem der Startschuss dann ertönt ist.

Nachmittags um 16 Uhr ging es mit sieben weiteren Läufern über die 3.000 Meter. 15 Runden verlangten die volle Aufmerksamkeit. Bei zwei Rempeleien in den Positionskämpfen ging Dennis gerade so an einem Sturz vorbei. Aber in der letzten Runde konnte er das Tempo entscheidend verschärfen, übernahm auf den letzten 100 Metern die Führung und sicherte sich mit einem unwiderstehlichen Schlusspurt in 9:00,74 Minuten seinen zweiten Landestitel vor Lukas Eisele (LG Filder, 9:01,21 Minuten).

Family Day des Ski-Clubs

Wintersportfest mit Vereinsmeisterschaft in Elm

Hegau. Am Samstag, 8. Februar, veranstaltet der Ski-Club Gottmadingen gemeinsam mit den Sportbahnen in Elm und dem Sportgeschäft »bikestopstation« seinen zweiten »Family Day«. Bei diesem Wintersportfest ist für jeden etwas geboten. Wer Abwechslung liebt und gerne auch mal etwas Neues ausprobiert, kommt an diesem Tag auf seine Kosten.

Man kann sich mit einem DSV-zertifizierten Übungsleiter mal in einer anderen Disziplin üben. Dazu stehen Snowboard-, Ski- und Telemarklehrer zur Verfügung. »Bikestopstation« bietet hierzu eine Leih-Auswahl gegen Gebühr an. Wer keine Lust hat Ski zu fahren, dem bietet die Veranstaltung zahlreiche Alternativen wie eine vier Kilometer lange Schlittelpiste, ein überdimensionales Luftkissen für akrobatische Sprünge, Funpark,

schöne Winterwanderwege, Schneeschuhwanderung, oder es läßt sich einfach nur die Bergwelt bei abwechslungsreicher Gastronomie genießen. Das Veranstaltungsgelände ist fußläufig erreichbar, somit kann jeder teilnehmen.

An diesem Tag findet auch die offene Vereinsmeisterschaft statt. Ganz nach dem Motto »keiner muss, aber jeder darf« ist die Meisterschaft für alle geöffnet, egal ob man Mitglied ist oder wo man wohnt.

Nach Ankunft in Gottmadingen findet ein gemütlicher Abschlusscocktail im St.-Georgshaus in Gottmadingen statt. Bei Musik, Essen und Getränken werden dort die Gewinner der Meisterschaft geehrt. Anmeldungen sind möglich über www.skiclub-gottmadingen.de oder bei der Geschäftsstelle Foto Graf in Gottmadingen.

Sportnachrichten

Finale knapp verpasst

Starke Hallenbezirksmeisterschaft der C-Jugend

Hilzingen. Am letzten Wochenende spielte die C-Jugend des FC Hilzingen die Zwischenrunde, das so genannte Halbfinale, der Hallenbezirksmeisterschaften in Steißlingen. Wenn man dabei einen der ersten beiden Plätze des mit sechs starken Mannschaften besetzten Turnieres belegen kann, ist man in der Endrunde und gehört somit zu den sechs erfolgreichsten Hallenmannschaften des Bezirks Bodensee.

Nach einem spannendem Turnier und vielen engen Spielen belegte das Team den dritten Rang und verpasste somit den Einzug in die Endrunde denkbar knapp. Nichtsdestotrotz lieferte das Team eine herausragende Leistung ab. Es landete damit

nicht nur vor dem direkten Ligakonkurrenten der SG Tengen-Watterdingen sondern auch vor dem Tabellenführer der Bezirksliga, der SG Orsingen-Nenzingen, und dem Verbandsligisten SC Konstanz-Wollmatingen. Es musste lediglich den Mannschaften des FC Radolfzell und des SC Pfullendorf den Vortritt gelassen werden. Schon in den beiden Runden zuvor spielte die Mannschaft stark auf und konnte so für einige Überraschungen sorgen, indem man einige Bezirks- und Landesligisten bezwang und hinter sich ließ. Somit kann man dem FCH zu einer grandiosen Hallenbezirksmeisterschaft gratulieren, die man als beste Kreisligamannschaft des Bezirks Bodensee beendete.



Nach einem spannendem Turnier und vielen engen Spielen belegte die C-Jugend des FC Hilzingen den dritten Rang bei den Hallenbezirksmeisterschaften: (von links, hinten) Trainer Alexander Staiger, Daniel Staiger, Federico Mac-Nelly und Marvin Fritsch sowie (vorne) Tobias Mohr, Luca Talhoff, Noél Stärk-Blatter und Felix Schätzle. Auf dem Bild fehlen Nico Hudel und Konstantin Boos.

Zu verschenken

Haben Sie auch Sachen, die zu schade für den Müll und noch brauchbar sind? Dann rufen Sie uns an unter 07731/3809-51.

- Marmorplatte, 63 x 108 x 2 cm, Telefon 07739/927799
- 4-sitzige Rattan-Polster-Eck-Garnitur, 1,30 x 1,30 Meter, mit Glascouchtisch, Telefon 07731/66281

LOVE LETTERS - Liebe in jedem Alter -
 vorgetragen von der Theaterwerkstatt
 SPECTACULUM am 15.02.2014, 20 Uhr
€ 39,00 Theater & Candle-Light-Dinner

BRUNCH...
 über den Dächern von Engen
 bestimmen Sie Ihren Termin!
€ 19,90



SERVICEMITARBEITER(IN) gesucht! Eigenes Auto notwendig
 Aushilfsb. € 450,- oder Teilzeitbesch. (krankenvers.) 12 Std./Wo.

Hegaublick 4 · 78234 Engen-Stetten
 Tel. 0 77 33 / 87 54 · www.hegaustern.de

**Mettnau-Schule
 Weiterbildung**

Hegau. Um Eltern und Schülern die Gelegenheit zu geben, sich im Vorfeld der Anmelde-tage über die Bildungsangebo-te zu informieren, lädt die Mettnau-Schule am Mitt-woch, 5. Februar, um 19 Uhr ins Schulhaus, Scheffelstraße 39 in Radolfzell, ein.

**Gewerbeschule Singen
 Infoabend**

Hegau. Am Donnerstag, 6. Februar, bietet die Hohen-twiel-Gewerbeschule Singen um 19 Uhr in der Mensa einen Informationsabend für Eltern und SchülerInnen.
 Weitere Informationen unter Telefon 07731/9571-0 und www.hgs-singen.de.

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Hilzingen, Telefon 0 77 31/38 09-0, Telefax 0 77 31/38 09-30, homepage: www.hilzingen.de
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt und andere Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung Hilzingen ist Bürgermeister Rupert Metzler oder sein Vertreter im Amt.
 Für den übrigen Inhalt Info Kommunal Verlag s.u.
Redaktionsschluss: montags, 11.00 Uhr (Änderungen werden im Gemeindeblatt angekündigt). Sofern möglich, bitte die Pressemitteilungen per E-Mail unter gemeinde@hilzingen.de oder per Diskette im Rathaus Hilzingen (Briefkasten oder Zimmer 21) abgeben.
Gesamtherstellung, Beratung/Annahme von Anzeigen, Abonnement: Info Kommunal Verlag + Drucksachenservice, Jahnstraße 40, 78234 Engen, Tel. 0 77 33/9 72 30, Fax 0 77 33/9 72 31, E-Mail: info-kommunal@t-online.de

**Fenster - Haustüren - Rollläden - Insektenschutz
 Verkauf - Montage - Reparaturservice**

Baier Fenstermontage
 Rußlerstr. 23
 78244 Bietingen



Ihr Fachmann rund ums Fenster - Verkauf und Montage zu fairen Preisen!

Wir bieten Ihnen auch einen schnellen und zuverlässigen Reparaturservice für **Fenster, Türen und Rollläden!**
 Tel. 0 77 34 / 93 18 37
 Fax 0 77 34 / 93 62 01
 Mobil 0177 / 9 22 94 45

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr + Rettungsdienst	112
Polizeiposten Gottmadingen	07731/1437-0
Ärztlicher Notfalldienst:	
an Wochenenden und Feiertagen	01805/19292-350
Hegau-Klinikum Singen	07731/89-0
Krankentransport	1 92 22 (ohne Vorwahl)
Zahnärztliche Notrufnummer	0180/3 222 555-25
Wasserversorgung	
Während der Dienststunden,	07731/38 09-27
nach Dienstschluss	0171/2 88 18 82
Abwasser	07731/3809-27
nach Dienstschluss	0176/61143148
Wärmeversorgung	
während der Dienststunden	07731/38 09 17
nach Dienstschluss	0171/2 88 18 82
Stromversorgung	
Energie-Dienst Netze GmbH (für alle Ortsteile außer Schlatt a. R.)	
Stördienst	07623/921818
E-Werk Kanton Schaffhausen	
Verwaltung Schaffhausen	0041/52/6 33 55 55
Zweigstelle Worblingen	07731/14766-0
Störungsdienst:	0041/52/6 24 43 33
Gasversorgung,	
Thüga Energienetze GmbH	
Industriestr. 7, 78224 Singen,	07731/1480-0
Störungsrufnummer	0800 775 000 7
Forst-Revierleiter Werner Hornstein	07531/8003501

Apotheken-Notdienst

- Fr. 31.01. Haydn-Apotheke Radolfzell,
Konstanzer Str. 75, Telefon 07732/910050
- Sa. 01.02. Central-Apotheke Singen,
Hegaustr. 26, Telefon 07731/64317
- So. 02.02. Höri-Apotheke Öhningen-Wangen,
Hauptstr. 53, Telefon 07735/3197
Wasmuth-Apotheke Mühlhausen-Ehingen,
Schloßstr. 40, Telefon 07733/5152
- Mo. 03.02. Hohentwiel-Apotheke Singen,
Hegaustr. 14, Telefon 07731/905680
- Di. 04.02. Ratoldus-Apotheke Radolfzell,
Schützenstr. 2, Telefon 07732/4033
- Mi. 05.02. Marien-Apotheke Singen,
Rielasinger Str. 172, Telefon 07731/21370
- Do. 06.02. Residenz-Apotheke Radolfzell,
Poststr. 12, Telefon 07732/971160

W. SCHWARZ
STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
IN SINGEN

GRABMALE
SCHAFFHAUSER STR. 165
Tel.: 0 77 31/6 44 43

HITACHI
Inspire the Next

powered by **Tanaka**

Schnitt-Meister

++ Hitachi Motorsägen ++

- » bärenstark und superleicht
- » schlank und besonders handlich
- » extrem leichtstartender Motor durch Hitachi-Dekompressionsventil



z. B.
Hitachi CS 38 EK
2,0KW (2,7PS)
39 cm³ Hubraum
38 cm Schnittlänge
Gewicht nur 4,0 kg

Hitachi-Motorgeräte

Bitte jetzt anmelden:
Neuer Termin

Motorsägenkurs 2014

Freitag, 7. Februar

ab 18 Uhr Theorie

Samstag, 8. Februar

ab 9 Uhr Praxis

weitere Infos unter

Jürgen Hiestand

Land- und Gartentechnik

78247 Hilzingen-Binningen

Tel. 0 77 39 / 262 • Fax 828

www.landtechnik-hiestand.de

jetzt

... gibt's

Markisen-Winterpreise

KELLHOFER
Sonnenschutz - Rollläden - Fenster

78224 Singen, Stockholzstr. 11

Tel. 0 77 31 / 79 95 30

e-mail: kellhofer@t-online.de

www.kellhofer.de

Studienkreis
Profi-Nachhilfe für alle!

**Tag der
offenen Tür.**

Samstag, 08. Februar, 10-14 Uhr

Fragen Sie nach unserem

Gratis-Lerncheck!

Studienkreis Singen

Hegaustraße 20, 0 77 31/6 13 46

Rufen Sie uns an: Mo-So 7-22 Uhr

**Tagespflege
Holewa**

„gemeinsam den Tag erleben“

Öffnungszeiten

Mo - Fr 8.30 - 16.30 Uhr

Tel. 0 77 34 / 487 01 20

GARDINEN
Galerie
Doris Hasenfratz

Vorstadt 13 . 78234 Engen

Tel: 07733 - 506 280

Fax 07733 - 506 282

kontakt@gardinen-galerie.de

www.gardinen-galerie.de

Frühjahrsaktion:

Sonnenschutz 20 % bis 22.2.2014

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 12.30 + 14.30 - 18 Uhr

Mittwochnachmittag und Samstag geschlossen oder nach Vereinbarung

Markenparfums

Donnerstag, 30. Januar 2014 von 9 bis 17 Uhr

Freitag, 31. Januar 2014 von 9 bis 17 Uhr

Samstag, 1. Februar 2014 von 10 bis 15 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

Gottlieb-Daimler-Straße 7

Tel. 0 77 31 / 91 77 86

78239 Rielasingen-Worblingen

Für unsere Pfarrkirche
St. Laurentius Hilzingen-RIEDHEIM
suchen wir **ab sofort** eine

Vertretung für unsere Mesnerin

Wir bieten an: - eine lebendige Gemeinde
- frühzeitige Einarbeitungsmöglichkeit
nach Absprache.

Anforderung und Umfang der Tätigkeiten können im
Pfarrbüro der Seelsorgeeinheit (07731-66629) oder
bei Herrn Ralf Oßwald (07739-926351) erfragt werden.

Ihre schriftliche Kurzbewerbung richten Sie bitte an
Kath. Kirchengemeinde St. Laurentius Riedheim
z. Hd. Herrn Pfr. Julius Schmitt
Peter-Thumb-Str. 1
78247 Hilzingen

Für Kleinhaushalt
Stundenhilfe
gesucht.

Tel. 0 77 31 / 6 36 17
ab 10 Uhr

Katholischer Kindergarten St. Josef Riedöschingen

Für unseren 2-gruppigen Kindergarten suchen
wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Erzdiözese
Freiburg

Erzieher/in (50 %)

oder entsprechendes pädagogisches Personal

Wir erwarten eine christliche Grundeinstellung und die Zugehörigkeit
zu einer christlichen Kirche.

Wir wünschen uns:

- Eigenverantwortliche und zuverlässige Arbeitsweise
- Kooperative Zusammenarbeit mit Team, Eltern und Träger
- Interesse an der Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit

Wir bieten:

- Vergütung nach dem Tarif SuE
- Einrichtung mit enger Bindung an die katholische Kirchengemeinde
- Betreuung durch Fachberatung des Caritasverbandes

Weitere Informationen erhalten von der Kindergartenleiterin
Sabrina Haberland, Telefon: 07702 2918. Haben wir Ihr Interesse
geweckt? Bitte richten Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis zum
14.02.2014 an den

Katholischer Kindergarten St. Josef Riedöschingen
Kindergartenweg 5, 78176 Blumberg-Riedöschingen



**Hörgeräteakustiker m/w
und/oder Auszubildende/r**

zur Unterstützung für unser Team

gesucht!

Bewerbungen bitte per Mail an:

a.held@held-akustik.de

Held Akustik • Schillerstraße 2 • 78234 Engen Tel. 07733 - 9828444